



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Markus Rinderspacher SPD**
vom 19.06.2023

WLAN S-Bahnhöfe München

Die Staatsregierung wird gefragt:

- | | | |
|-----|---|---|
| 1.1 | An welchen konkreten Haltepunkten im S-Bahn-Bereich München steht ein kostenloses WLAN-Angebot zur Verfügung? | 2 |
| 1.2 | An welchen konkreten Haltepunkten im S-Bahn-Bereich München steht ein kostenloses WLAN-Angebot nicht zur Verfügung? | 2 |
| 2.1 | Welche Planungen verfolgt die Staatsregierung, die Haltepunkte im S-Bahn-Bereich München mit einem kostenlosen WLAN-Angebot auszustatten? | 2 |
| 2.2 | Welche Kosten sind mit einem kostenlosen WLAN-Angebot an einem Haltepunkt der Münchner S-Bahn verbunden? | 2 |
| 2.3 | Wie lange dauert die Errichtung eines kostenlosen WLAN-Angebots an einem Haltepunkt der Münchner S-Bahn von der Planung bis zur Umsetzung? | 2 |
| 3.1 | Wer ist der zuständige Aufgabenträger der Münchner S-Bahn? | 2 |
| 3.2 | In wessen Besitz ist der zuständige Aufgabenträger? | 2 |
| 4. | Wieso hat die Staatsregierung beispielsweise die oberbayerische Seenschifffahrt mit kostenfreiem WLAN ausgestattet, nicht jedoch die Münchner S-Bahn-Haltepunkte, obwohl hier wesentlich mehr Publikumsverkehr vorherrscht? | 3 |
| 5. | Wie bewertet die Staatsregierung den Status quo der WLAN-Verfügbarkeit an den Münchner S-Bahn-Haltepunkten angesichts der Ankündigungen von Ministerpräsident Dr. Markus Söder, im Bereich der Alltagsdigitalisierung schnelle Fortschritte in Bayern erzielen zu wollen? | 3 |
| | Hinweise des Landtagsamts | 4 |

Antwort

des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen und für Heimat

vom 02.08.2023

Vorbemerkung

Voranstellend ist darauf hinzuweisen, dass nach Art. 87e Grundgesetz der Bund für die Finanzierung der bundeseigenen Schieneninfrastruktur verantwortlich ist. Dazu gehören auch die Stationen der Deutsche Bahn AG (DB). Die S-Bahn-Stationen in München werden von der DB Station&Service AG (DB S&S) betrieben. Diese ist damit für Themen rund um die Verkehrsstationen zuständig, beispielsweise auch für die Ausstattung der S-Bahnhöfe mit WLAN.

- 1.1 An welchen konkreten Haltepunkten im S-Bahn-Bereich München steht ein kostenloses WLAN-Angebot zur Verfügung?**
- 1.2 An welchen konkreten Haltepunkten im S-Bahn-Bereich München steht ein kostenloses WLAN-Angebot nicht zur Verfügung?**

Die Fragen 1.1 und 1.2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Gemäß Auskunft der DB gibt es im Münchner S-Bahn-Bereich an fünf S-Bahnhöfen öffentliches und kostenfreies WLAN: Hauptbahnhof, Pasing, Marienplatz, Ostbahnhof und Freising. Für weitere S-Bahnhöfe sieht die DB einen entsprechenden Ausbau vor.

- 2.1 Welche Planungen verfolgt die Staatsregierung, die Haltepunkte im S-Bahn-Bereich München mit einem kostenlosen WLAN-Angebot auszustatten?**
 - 2.2 Welche Kosten sind mit einem kostenlosen WLAN-Angebot an einem Haltepunkt der Münchner S-Bahn verbunden?**
 - 2.3 Wie lange dauert die Errichtung eines kostenlosen WLAN-Angebots an einem Haltepunkt der Münchner S-Bahn von der Planung bis zur Umsetzung?**
- 3.1 Wer ist der zuständige Aufgabenträger der Münchner S-Bahn?**
 - 3.2 In wessen Besitz ist der zuständige Aufgabenträger?**

Die Fragen 2.1 bis 3.2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Es wird auf die Vorbemerkung verwiesen. Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass nach Auskunft der DB der WLAN-Ausbau aller S-Bahnen des Typs ET 423 ab-

geschlossen ist. Es kann nun der Großteil aller Fahrgäste kostenfrei WLAN während der täglichen S-Bahn-Fahrt nutzen.

- 4. Wieso hat die Staatsregierung beispielsweise die oberbayerische Seenschifffahrt mit kostenfreiem WLAN ausgestattet, nicht jedoch die Münchner S-Bahn-Haltepunkte, obwohl hier wesentlich mehr Publikumsverkehr vorherrscht?**

Es wird auf die Vorbemerkung verwiesen. Die Initiative „BayernWLAN“ des Freistaates unterstützt Kommunen bei der Errichtung von Hotspots mit bis zu 10.000 Euro für örtliche Projekte und bis zu 10.000 Euro für Projekte mit regionalem Charakter. Die Standorte werden von den Kommunen festgelegt und befinden sich in der Regel auch in kommunalem Eigentum. Im Rahmen des Programms „BayernWLAN“ sind auch Hotspot-Standorte in Bahnhofsnähe eingerichtet worden.

- 5. Wie bewertet die Staatsregierung den Status quo der WLAN-Verfügbarkeit an den Münchner S-Bahn-Haltepunkten angesichts der Ankündigungen von Ministerpräsident Dr. Markus Söder, im Bereich der Alltagsdigitalisierung schnelle Fortschritte in Bayern erzielen zu wollen?**

Mit einer leistungsstarken digitalen Infrastruktur können die Menschen in allen Regionen Bayerns und auch unterwegs von den Vorzügen der Digitalisierung profitieren. Aus Sicht der Staatsregierung wäre es sehr zu begrüßen, wenn die DB das WLAN-Angebot an den S-Bahn-Haltepunkten zügig weiter ausbaut.

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

—————

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fussnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.